

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 268/2016	
Beschlussvorlage			
Stadtentwässerung	öffentlich	☒	
Schubert, Holger	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Bauen und wirtschaftliche Betriebe	13.b	14.09.2016

Mittelfreigaben:
 Erneuerung Rohrbrücke Benninghof

<u>Finanzielle Auswirkungen</u>	ja
Kosten	225.000 €
Produkt	11.11.03 Bau, Betrieb und Unterhaltung von Anlagen der Stadtentwässerung, Maßnahme 11-33-000101
Haushaltsjahr	2016
Folgekosten	Betriebs- und Unterhaltungskosten
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung	☒ ja ☐ nein
Deckungsvorschlag	

Anmerkung des Stadtkämmerers:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

 Die zusätzlich veranschlagten Mittel in Höhe von 225.000,- € zur Umlegung des Sammlers Benninghof und Rückbau der Rohrbrücke werden freigegeben.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
SPD			
Die Grünen			
FDP			
AfD			
UBWG			
Piraten/Linke			
Fraktionsloses Mitglied			

Verwaltungserläuterung:

Der Sammler Benninghof (DN 600 Stahlbetonb) bindet den Bereich Benninghof über den Hauptsammler Hellenbrucher Bach an das Klärwerk an. Auch gewährleistet der Sammler die Erschließung geplanter Erweiterungsgebiete in diesem Bereich. Kurz vor der Einmündung in den Hauptsammler Hellenbruch überquert die Leitung als offenliegende Rohrbrücke auf Stützen das Tal des Hellenbrucher Baches. Der Bereich des Bachtales ist als Landschaftsschutzgebiet und Wald ausgewiesen.

Als Folge des Orkans Kyrill im Januar 2007 wurden durch umstürzende Bäume eine Anzahl der Betonstützen beschädigt. Der Betrieb ist jedoch noch möglich. Durch die entstandenen Schäden ist allerdings die weitere Standfestigkeit der Stützen und der Leitung auf Dauer nicht mehr gewährleistet. Hier besteht Handlungsbedarf. Es war ursprünglich beabsichtigt, die Rohrbrücke und den Kanal grundlegend zu sanieren. Durch Planungen des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes (BRW) in diesem Bereich, ergaben sich aber zwischenzeitlich Möglichkeiten, die Kanalsituation vor Ort langfristig besser zu lösen.

Der BRW plant aus technischen und wirtschaftlichen Gründen, sein Klärwerk Gruiten aufzugeben und das klärpflichtige Abwasser aus dem Haaner Ortsteil Gruiten zukünftig über den Gruitener Weg nach Mettmann überzuleiten und auf dem Klärwerk Mettmann mit zu reinigen. Nach vorliegender, von der Bezirksregierung Düsseldorf genehmigter Planung und in Abstimmung mit der Stadt sind zur Überleitung der Bau eines Pumpwerks auf dem Gelände des Klärwerks Gruiten, eine daran anschließende zweisträngige Druckleitung 2 x DN 250 sowie ein nachfolgender Freispiegelkanal DN 300 mit Anschluss an den Sammler Hellenbruch vorgesehen. Ca. 45 m oberhalb des geplanten „Anschlusspunktes Gruiten“ ist gegenwärtig am Sammler Hellenbruch der städtische Sammler Benninghofen angeschlossen, welcher kurz vor der Einmündungsstelle das Gewässer Hellenbrucher Bach mittels einer Rohrbrücke kreuzt. Der bauliche Zustand dieser Rohrbrücke ist u.a. altersbedingt schlecht und erfordert in nächster Zeit eine aufwändige, kostenträchtige Sanierung ggfs. sogar Erneuerung. Als Alternativlösung bietet sich an, den Sammler Benninghofen zukünftig an den vom BRW neu zu bauenden Freispiegelkanal im Gruitener Weg anzuschließen und die Rohrbrücke zurückzubauen. Aus hydraulischen Gründen muss der geplante Freispiegelkanal DN 300 dann ab „Anschlusspunkt Benninghofen“ auf eine Nennweite DN 700 vergrößert werden. Verwaltung und BRW sind sich darin einig, dass diese neue Anbindung des Sammlers Benninghofen technisch und wirtschaftlich sinnvoll ist und im Rahmen der Herstellung der Abwasserüberleitung aus Gruiten als Gesamtmaßnahme realisiert werden sollte.

Daher wurde mit dem BRW im September 2015 eine Durchführungsvereinbarung über die dafür erforderlichen Ingenieurplanungen, die Ausschreibung und Vergabe sowie Bauabwicklung geschlossen. Die Federführung für das Gesamtprojekt liegt beim BRW, der für die Stadt nach § 7 - Anlagen von Mitgliedern - seiner Verbandssatzung tätig wird. Die Vereinbarung regelt auch die anteilige Kostenübernahme der Stadt Mettmann. Auf Basis der hierzu erstellten Kostenberechnung wurden die zusätzlichen Mittel für das Haushaltsjahr 2016 eingestellt.

Ansatz	2012	250.000,00 €
<u>Ansatz</u>	<u>2016</u>	<u>225.000,00 €</u>
Verfügbar		475.000,00 €

Zur Abwicklung der Maßnahme im Rahmen der Durchführungsvereinbarung BRW / Stadt wird die Mittelfreigabe über die im Haushaltsjahr 2016 auf dem Untersachkonto 70000.96699 - Erneuerung Rohrbrücke Sammler Benninghof - veranschlagten 225.000,00 € beantragt.